Karl Hegel an Friedrich Christoph Dahlmann, Rostock, 11. November 1846

SBPK Berlin, NL Dahlmann 662 (Hegel, Carl): Bl. 1r-8r

Rostock am 11 Nov[ember] 46.

Hochverehrter Dahlmann!

Ich beeile mich, Ihnen den Erfolg meines Schreibens an meinen Onkel u[nd] den Grafen Giech mitzutheilen, und Sie um die weitere Weisung zu bitten, im Fall Sie die Empfehlung von beiden annehmen, ob ich meinen Onkel auf's neue darum angehen soll, – wenn Sie es nicht vorziehen, lieber selbst ein Paar Worte an diesen zu richten, der, auf Grund meiner ausführlichen Mittheilung über die ganze Sache, sich eines weiteren Auftrags an den Freih[errn] v[on] Lerchenfeld gleichfalls auf's beste entledigen würde. Die Adresse meines Onkels ist: Stadt- u[nd] Kreisgerichtsrath Freiherr G[ottlieb] von Tucher in Nürnberg.

Ihre Erklärung an Pertz hat mir sehr wohl gethan, – er hat diesen Schaden reichlich um uns in Frankfurt[1] verdient, und seine Halbheit u[nd] Zweideutigkeit war auf alle Weise unerträglich geworden. „Du bist nicht kalt und nicht warm, sondern lau, darum speie ich Dich aus, spricht der Herr."[2]

Ihren wackern Sohn[3] habe ich bei Flottwell[4] bestens empfohlen; er wird dort gewiß gut aufgenommen werden, und braucht seinen Vater darum nicht zu verläugnen. | Den im Druck vollendeten ersten Band meiner Verfassungsgeschichte der italien[ischen] Städte hoffe ich Ihnen bald schicken zu können; ich bin jetzt mit dem zweiten beschäftigt, der zu Ostern[5] erscheinen soll, hernach gehe ich an Mecklenburg.

Ich bitte mich Ihrer Frau Gemahlin bestens zu empfehlen und mir Ihr freundschaftliches Andenken durchaus zu bewahren, der ich in der größten Verehrung verbleibe

der Ihrige
C[arl] Hegel.

1 Dies bezieht sich auf die Frankfurter Germanistenversammlung des Jahres 1846.
2 Bibelzitat nach „Offenbarung des Johannes", Kapitel 3, Vers 16.
3 Der Adressat hatte drei Söhne und eine Tochter aus erster Ehe (darunter auch Hermann Dahlmann (1821–1894), späterer Landgerichtsdirektor in Marburg), vgl. dazu einführend die Genealogie, s.v.: https://www.deutsche-biographie.de/sfz69613.html.
4 Es handelt sich hier wohl um den preußischen Staatsmann Eduard Heinrich Flottwell (1786-1865), den Schwiegervater des Bruders Karl Hegels (1813-1901), Immanuel Hegel (1814-1891).
5 Ostern fiel im Jahr 1847 auf den 4./5. April.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [=] verwaiste ID

Personen und Institutionen

Dahlmann, Friedrich Christoph [= Dahlmann, Friedrich Christoph] pers_0039
Hegel, Karl [= Hegel, Karl] pers_0001
Eduard Heinrich Flottwell [= Flottwell, Eduard Heinrich] flottwelleduard_4234
Frau Gemahlin [= Horn, Wilhelmine Albertine Luise (Louise), verh. Dahlmann] hornfriedrichbog_86858
Giech [= Giech, Franz Friedrich Karl] giechfranzfriedr_75648
Hermann Dahlmann [= Dahlmann, Hermann] dahlmannhermann_21506
Lerchenfeld [= Lerchenfeld, Ernst Christian] lerchenfeldernst_2925
Onkel [= Tucher, Christoph Karl Gottlieb Sigmund] tucherchristoph_5686
Pertz [= Pertz, Georg Heinrich] pertzgeorg_8835

Orte

Rostock [= Rostock] rostock_9435
Frankfurt [= Frankfurt (Main)] frankfurtmain_2527
Mecklenburg [= Mecklenburg] mecklenburg_8575
Nürnberg [= Nürnberg] nuernberg_4276

Sachen

Adresse [= Addreße, Adresse, Adreße] adresse_43514
Druck [= Druck, Drucke] druck_32363
Freiherrn [= Freiherr] freiherr_85994
Germanistenversammlung [= Germanistentag, Germanistenversammlung] germanistenversammlung_3467
Grafen [= Graf] graf_46517
Kreisgerichtsrath [= Kreisgerichtsrath (Bayern)] kreisgerichtsrath_93612
Stadt [= Stadtgerichtsrath (Bayern)] stadtgerichtsrath_84140
Städte [= Stadt, Städte] stadtstaedte_93427
Verfassungsgeschichte [= Verfassungsgeschichte] verfassungsgeschich_25844
Verfassungsgeschichte der italienischen Städte [= Geschichte der Städteverfassung von Italien, auch: Verfassungsgeschichte der italienischen Städte] geschichtederstaed_33591
italienischen [= Italiänisch, italiänisch, Italienisch, italienisch] italienisch_84371
verläugnen [= verläugnen] verlaeugnen_56577

Quellen und Literatur

SBPK Berlin, NL Dahlmann 662 (Hegel, Carl): Bl. 1r-8r
[= *Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz (StBPK), Berlin*NL Hegel 15, Fasz. IV, 3.] brfsrc_0024